

# Rechnung ausgeglichen

mgt. Der Stiftungsrat des im Dezember 1990 neu eröffneten Alters- und Pflegeheims Am Bach konnte von einem erfreulichen Jahresabschluss Kenntnis nehmen. Obwohl im ersten Betriebsjahr mit einem Verlust gerechnet wurde, konnte der Heimleiter René Schicktanz eine ausgeglichene Rechnung vorlegen. Von Anfang an war klar, dass die hohe Teuerung sowie die gestaffelte Aufnahme der 54 Heimbewohnerinnen und -bewohner und des daraus resultierenden Leerbettenbestandes das Budget strapazieren würden. Mit der ununterbrochenen Belegung der Ferienzimmer konnten jedoch auch erhöhte Mehreinnahmen erzielt werden. Den Aufwendungen von 2 366 240 Fr. standen Einnahmen von 2 397 956 Fr. gegenüber. Der Ertragsüberschuss von 31 716 Fr. wurde in die nach dem neuen Altersheimgesetz vorgesehenen Reserven verbucht.

Karl Schulthess als Stiftungsratspräsident sieht in dem sehr guten Abschluss eine Fortsetzung der positiven Entwicklung seit der Planung des Heimes. Mit diesem Rechnungsabschluss sei somit ein weiterer Beitrag zur «Verankerung» des Heimes in den drei Trägergemeinden Gerlafingen, Obergerlafingen und Rechterswil geleistet worden. Schliesslich, so Schulthess, gehört die finanzielle Seite ebenso zu einer ganzheitlichen Betreuung, da die Heime aufgrund des neuen Altersheimgesetzes mit den Taxen selbsttragend sein müssen.